

1525

EIN EREIGNIS – FÜNF PERSPEKTIVEN



BAUERNKRIEG IM HENNEBERGER LAND

1525. BAUERNKRIEG IM HENNEBERGER LAND

Ein Ereignis – Fünf Perspektiven

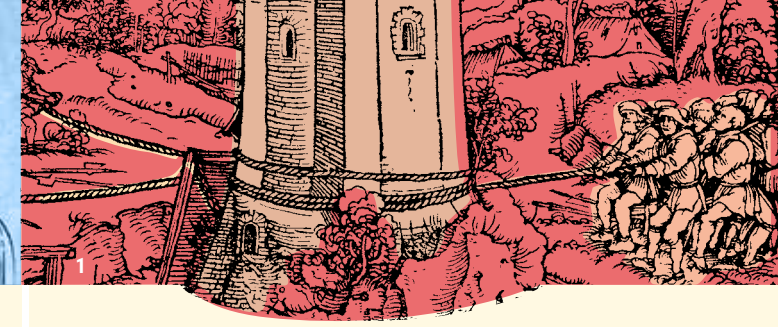
Im Frühjahr 1525 kam es in weiten Teilen Mitteleuropas zu Erhebungen gegen die Herrschenden, so auch in der Region zwischen Main und Werra, dem heutigen Südthüringen und Nordbayern. Dieser sogenannte Bauernkrieg prägte das kollektive Gedächtnis im deutschsprachigen Raum nachhaltig. Zum 500. Jahrestag gestalten fünf Museen des Henneberger Landes über die heutigen Landesgrenzen hinweg eine gemeinsame Kooperationsausstellung.

Während die große thüringische Landesausstellung in Mühlhausen und Bad Frankenhausen die dortigen Ereignisse rund um den Reformator Thomas Müntzer in den Blick nimmt, werden hier von Museen in Thüringen und Unterfranken erstmals die Geschehnisse im hennebergisch-fränkischen Raum in ihrer ganzen Komplexität thematisiert.

Die Aufständischen – Bauern und Stadtbewohner – formierten sich in sogenannten Bauernhaufen und stellten Forderungen auf. Darin ging es um politische Teilhabe, soziale Gerechtigkeit und letztlich eine neue Gesellschaftsordnung. Ein radikaler Teil zerstörte Klöster und Burgen. Der Aufstand traf die regionalen Herrschaftsträger und selbst die Landesherren, wie Graf Wilhelm IV. von Henneberg und den Würzburger Fürstbischof Konrad II. von Thüngen, ins Mark.

Reisen Sie durch die Museen des Henneberger Landes und erfahren Sie auf anschauliche Weise, wie hier vor 500 Jahren unterschiedliche Vorstellungen von Recht und Ordnung aufeinanderstießen, wie die unterschiedlichen Akteure die gewaltsamen Auseinandersetzungen erlebten und welche Folgen sie hatten.

Betrachten sie ein Ereignis aus fünf Perspektiven!



BAUERN

10.4. – 19.10.2025

Henneberg-Museum Münnerstadt

In Münnerstadt formierte sich mit dem „Bildhäuser Haufen“ eine der großen aufständischen Gruppen des Bauernkriegs im Henneberger Land. Wie setzte sich dieser zusammen? Was waren die Ziele? Mit welcher Strategie ging man vor? Und in welcher Beziehung standen die Aufständischen zu anderen Akteuren?

Henneberg-Museum Münnerstadt

Deutschherrnstr. 18 | D-97702 Münnerstadt

Tel.: +49(0)97 33 81 05 750

museum@muennerstadt.de

www.muennerstadt.de/freizeit-tourismus/museum

Geöffnet:

Dienstag–Freitag 10–15 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag 12–17 Uhr

Eintritt:

Eintritt frei (Spenden willkommen)

Gebuchte Gruppenführungen:

Führungspauschale 30 €

Gebuchte Führungen sind nicht an die Öffnungszeiten gebunden. Bitte wenden Sie sich an uns!

BURGEN

13.4. – 2.11.2025

Deutsches Burgenmuseum Veste Heldburg

Zahlreiche Burgen wurden während des Bauernkriegs im Henneberger Land geplündert und zerstört. Aber es gab auch Burgen, die verschont blieben. Warum? Welche Gründe gab es für die Plünderungen und Zerstörungen? Inwieweit spielen hier die Besitzverhältnisse eine Rolle? Warum wurden manche Burgen wiederaufgebaut und andere nicht? Diesen Fragen wird auch mit Vergleichen aus anderen Regionen nachgegangen.

Deutsches Burgenmuseum Veste Heldburg

Burgstraße 1 | D-98663 Heldburg | Tel.: +49(0)368 71 212 10

service@deutschesburgenmuseum.de

www.deutschesburgenmuseum.de

Geöffnet:

April–Oktober: Pfingstmontag, Dienstag–Sonntag 10–17 Uhr

November: Dienstag–Sonntag 10–16 Uhr

Eintritt (jeweils pro Person):

Erwachsene 7 €, ermäßigt 3,50 €, Kinder unter 6 Jahren frei

Familienkarte 14 €, Gruppen (ab 15 Pers.) 4,50 €

Gruppenführungen Sonderausstellung:

(jeweils zzgl. Eintritt) bis 20 Pers. 70 €,

Schulklassen pro Kind 1,50 €

Bei rechtzeitiger Anfrage sind auch Führungen auf Englisch, in leichter Sprache und für Kinder möglich.

Info:

Eltern-Kind-Zimmer vorhanden

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog.

Eine Handreichung auf Englisch und in leichter Sprache liegt in den Ausstellungsräumen aus.



KLÖSTER

18.4.–19.10.2025

Hennebergisches Museum Kloster Veßra

Am 17. April 1525 wird Kloster Veßra von aufständischen Bauern und Bürgern aus dem nahen Themar besetzt und geplündert. Welche Ziele verfolgten die Aufständischen in den Klöstern? Wie sahen die Plünderungen aus? Welche Erkenntnisse zu den beteiligten Personen gibt es? Wie funktionierte die mittelalterliche Rechtsprechung? Passend zum Themenjahr STREIT! soll darauf spielerisch eine Antwort gefunden werden.

Hennebergisches Museum Kloster Veßra

Anger 35 | D-98660 Kloster Veßra | Tel.: +49(0)36873 690 30
info@museumklostervessra.de
www.museumklostervessra.de

Geöffnet: täglich 9–18 Uhr

Letzter Einlass immer eine Stunde vor Schließung
Café am Klostergarten: Mittwoch–Sonntag 11–17 Uhr

Eintritt (jeweils pro Person):

Erwachsene 9 €
Schüler, Student, Schwerbehindert 5 €
mit Gästekarte Thüringer Wald und Bad Rodach 8 €
Familienkarte (max 2 Erw. + 3 Kinder bis 18 Jahre) 18 €
Mehrkind-Familienkarte (mit Ausweis) 18 €



STÄDTE

27.4.–5.11.2025

Museum Schloss Wilhelmsburg Schmalkalden

War es ein Bauern- oder zugleich auch ein Bürgerkrieg? Die Ausstellung in Schmalkalden widmet sich genau dieser Frage und zeigt auf, dass es ohne die Einwohner der Städte – wie etwa Schmalkalden als die einwohnerreichste Stadt des Henneberger Landes – nicht möglich gewesen wäre, sich so machtvoll zu erheben. Bereits vor dem eigentlichen Bauernkrieg rumorte es in Schmalkalden. Als das Bauern- (und Bürger-)Heer auf Schmalkalden vorrückte, wurde durch Verrat das landesherrliche Stadtre Regiment von innen heraus geschwächt. Als die Stadttore geöffnet wurden, kam es zu massiven Plünderungen von kirchlichen Einrichtungen und der Judenhäuser. Der Wechsel Schmalkaldens in das Bauernlager sollte aber für die Stadt fatale Folgen haben.

Museum Schloss Wilhelmsburg

Schlossberg 9 | D-98574 Schmalkalden
Telefon: +49(0)3683 40 31 86
info@museumwilhelmsburg.de
www.museumwilhelmsburg.de

Geöffnet: April–Oktober: täglich 10–18 Uhr
November–März: Dienstag–Sonntag 10–16 Uhr

Eintritt (jeweils pro Person):

Erwachsene 8 €, Jahreskarte 50 €
Ermäßigt 6 € (Schwerbeschädigte, Schüler, Studenten, Inhaber eines Sozialpasses), Familienkarte 14 €

Gruppenführungen:

Führungspauschale 25 € zzgl. Eintritt

Info: Hörstifte in deutsch und englisch als Führungshilfe an der Kasse zum Ausleihen erhältlich.
Führungen in englisch nur mit Voranmeldung.



HERRSCHAFT

3.5.–9.11.2025

NaturHistorisches Museum Schloss Bertholdsburg Schleusingen

Unter dem Slogan „Bauern an den Mauern“ geht die Sonderausstellung dem Leben in der Residenzstadt Schleusingen nach. Von Gerüchten aufgeschreckt lebt Graf Wilhelm von Henneberg in ständiger Angst vor einer Belagerung. Was wird er unternehmen, um seine Herrschaft zu retten?

NaturHistorisches Museum Schloss Bertholdsburg

Burgstraße 6 | D-98553 Schleusingen
Telefon: +49(0)36841 53 10
info@museum-schleusingen.de
www.museum-schleusingen.de

Geöffnet: täglich außer montags
Dienstag–Freitag 9–17 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag 10–18 Uhr

Eintritt (jeweils pro Person):

Erwachsene 6 €, ermäßigt* 4 €
Familienkarte (Eltern und Kind/er) 14 €
Gruppen (ab 10 Personen):
Erwachsene 4,50 €, ermäßigt* 3,50 €
Schüler:innen im Klassenverband aus dem Landkreis Hildburghausen 2 €
Für bestimmte Sonderausstellungen können zusätzliche Gebühren erhoben werden.

* für Kinder (6–16 Jahre), Schüler:innen, Studierende, Wehrdienstleistende, Rentner, Arbeitslose, Sozialhilfeempfänger und Personen mit Schwerbehindertenausweis



gefördert durch





Besuchen Sie mindestens drei Museen unserer Kooperationsausstellung und erhalten Sie als Dankeschön ein kleines Erinnerungsgeschenk.

Abb. 1: Dran, dran – es ist Zeit! Grafik aus der Zeit des deutschen Bauernkriegs. VEB Verlag der Kunst Dresden | Abb. 2: ThStA Gotha, Geheimes Archiv OO IV Nr. 200 Geleit Barchfeld-Schwallungen | Abb. 3: Scheibler'sches Wappenbuch, BSB Cod.icon. 312 c. | Abbildungen ohne Nummer: Flugblätter der Reformation und des Bauernkriegs, Insel-Verlag Leipzig

Rahmenprogramm

24./25.1. | Schweinfurt | **Revolution 1525!? Fränkische Städte und Bauernkrieg im Henneberger Land**, Öffentliche Tagung des Stadtarchivs Schweinfurt in Kooperation mit dem Hennebergisch-Fränkischen Geschichtsverein. Ein Tagungsband erscheint gegen Ende des Gedenkjahrs 2025.

Do **27.3.** | 19:00 Uhr | Kloster Veßra | **Aufbruch oder Demokratieversuch? Der erste fränkische Landtag im „Bauernkrieg“ von 1525**, Vortrag von Dr. Gregor Metzger (Leiter Stadtarchiv Schweinfurt)

Do **8.5.** | 17:00 Uhr | Museum Schloss Wilhelmsburg Schmalkalden | **Bauernkrieg und Klöster**, Vortrag von Ingo Weidig (Direktor Hennebergisches Museum Kloster Veßra)

So **11.5.** | 14:00 Uhr | Kloster Maria Bildhausen, Abteisaal | **500 Jahre Bildhäuser Haufen**, Vortrag von Michael Böckler (Veranstaltung des Dominikus-Ringeisen-Werks im Rahmen des Bildhäuser Fahrradtags)

Sa **17.5.** | 19:00 Uhr | Hennebergisches Museum Kloster Veßra | **20 Malter Korn! Der Bauernkrieg und Kloster Veßra**, Vortrag von Ingo Weidig (Direktor des Museums)

So **18.5.** | 13:00 Uhr | NaturHistorisches Museum Schleusingen | **Familienvortrag und Führung** in der Sonderausstellung von Dr. Janis Witowski (stellv. Direktor des Museums)

So **18.5.** | 14:00 Uhr | Deutsches Burgenmuseum Veste Heldburg, Kirchensaal | **Bilder aus dem Bauernkrieg**, Buchvorstellung über die Dioramen von Doug Miller sowie **Livepatinierung** eines Modells der Bauernsäule nach Albrecht Dürer von Doug Miller

Mi **21.5.** | 19:00 Uhr | Deutsches Burgenmuseum Veste Heldburg, Kirchensaal | **Der Bildhäuser Haufen. Wesen, Ziele und Scheitern der Aufständischen**, Vortrag von Hennebergisches Nicolas Zenzen (Direktor Henneberg-Museum Münnerrstadt)

Do **5.6.** | 17:00 Uhr | Museum Schloss Wilhelmsburg Schmalkalden | **Bauernkrieg und Herrschaft**, Vortrag von Dr. Janis Witowski (stellv. Direktor NaturHistorisches Museum Schleusingen)

Mi **11.6.** | 19:30 Uhr | NaturHistorisches Museum Schleusingen | **Burgen in Flammen! Plünderungen und Zerstörungen von Burgen im Henneberger Land während des Bauernkriegs**, Vortrag von PD Dr. Wilfried Keil (Direktor Deutsches Burgenmuseum Veste Heldburg)

Mi **18.6.** | 19:00 Uhr | Deutsches Burgenmuseum Veste Heldburg, Kirchensaal | **Thomas Müntzer, DDR 1956**, Filmvorführung mit Einführung

Mi **25.6.** | 19:00 Uhr | Henneberg-Museum Münnerrstadt | **Bauernaufstände in der Region**, Vortrag von Dr. Johannes Mötsch

Do **31.7.** | 19:00 Uhr | Hennebergisches Museum Kloster Veßra | **Thomas Müntzer – Ein Film deutscher Geschichte, 1956**, Vortrag mit Filmvorführung von Dr. Nora Hilgert, Team Landesausstellung „freyheit 1525“ (Mühlhäuser Museen)

Mi **13.8.** | 19:30 Uhr | NaturHistorisches Museum Schleusingen | **Schmalkalden im Bauernkrieg**, Vortrag von Dr. Kai Lehmann (Direktor Museum Schloss Wilhelmsburg Schmalkalden)

Fr **15.8.** | 19:00 Uhr | Henneberg-Museum Münnerrstadt, Innenhof (bei schlechtem Wetter in der Alten Aula, Stenayer Platz 2) | **„Und kommst du liebe Sonn' nicht bald ...“**, Szenisches Konzert mit dem Ensemble Sospiratem

So **17.8.** | ab 14:00 Uhr | NaturHistorisches Museum Schleusingen | **Bauern lauern an den Mauern**, Kinderfest

Mi **20.8.** | 19:00 Uhr | Henneberg-Museum Münnerrstadt | **Die Städte im Bauernkrieg**, Vortrag von Dr. Kai Lehmann (Direktor Museum Schloss Wilhelmsburg Schmalkalden)

Do **21.8.** | 17:00 Uhr | Museum Schloss Wilhelmsburg Schmalkalden | **Der Bildhäuser Haufen. Wesen, Ziele und Scheitern der Aufständischen**, Vortrag von Dr. Nicolas Zenzen (Direktor Henneberg-Museum Münnerrstadt)

Sa **23.8.** | 20:30 Uhr | Deutsches Burgenmuseum Veste Heldburg, Schlossgarten | Open-Air-Kino **Götz von Berlichingen mit der eisernen Hand, BRD 1979**, Filmvorführung mit Einführung

Mi **17.9.** | 19:00 Uhr | Deutsches Burgenmuseum Veste Heldburg, Kirchensaal | **Bauernkrieg und Herrschaft**, Vortrag von Dr. Janis Witowski (stellv. Direktor NaturHistorisches Museum Schleusingen)

Do **18.9.** | 17:00 Uhr | Museum Schloss Wilhelmsburg Schmalkalden | **Burgen in Flammen! Plünderungen und Zerstörungen von Burgen im Henneberger Land während des Bauernkriegs**, Vortrag von PD Dr. Wilfried Keil (Direktor Deutsches Burgenmuseum Veste Heldburg)

Mi **24.9.** | 19:00 Uhr | Henneberg-Museum Münnerrstadt | **20 Malter Korn. Der Bauernkrieg und Kloster Veßra**, Vortrag von Ingo Weidig (Direktor Hennebergisches Museum Kloster Veßra)

Fr **26.9.** | 19:00 Uhr | Hennebergisches Museum Kloster Veßra | **Museen der Zukunft** Vortrag und Podium

Mi **1.10.** | 19:30 Uhr | NaturHistorisches Museum Schleusingen | **Die Zerstörung von Burgen und Klöstern im Bauernkrieg**, Vortrag von Prof. Dr. Lyndal Roper (Oxford) und Dr. Edmund Wareham Wanitzek (London)

Mi **1.10.** | 19:00 Uhr | Deutsches Burgenmuseum Veste Heldburg, Kirchensaal | **Jörg Ratgeb, Maler, DDR 1978**, Filmvorführung mit Einführung

Sa **8.11.** | ab 18.00 Uhr | NaturHistorisches Museum Schleusingen | **„Bauern an den Mauern“**, Museumsnacht